

## Pressematerial

# Museum Folkwang

**Walk This Way**  
**Hip-Hop & Street Culture**  
24. Januar – 27. April 2025



### **Inhalt**

1. Pressemitteilung
2. Biografien
3. Wandtext
4. Index *50 Years of Hip-Hop*
5. Daten und Fakten
6. Pressebilder

## Presseinformation

# Museum Folkwang

## WALK THIS WAY – Ausstellung zu Hip-Hop & Street Culture aus der Fotografischen Sammlung des Museum Folkwang

Essen, 23. Januar 2025 – Vom 24. Januar bis zum 27. April 2025 zeigt das Museum Folkwang sechs aktuelle Positionen aus der Fotografischen Sammlung, die das Phänomen Hip-Hop & Street Culture beleuchten. Zusammen mit der Zine-Serie *50 Years of Hip Hop* des New Yorker Verlegers Yusuf Hassan (\*1987) stellt das Museum Folkwang in zwei Ausstellungsräumen Arbeiten von Dana Lixenberg (\*1964), Paul Grund (\*1988), Hans Eijkelboom (\*1949) & Imruh Asha (\*1991), Adam Lach (\*1983) / Archive of Public Protests und Beat Streuli (\*1957) in einen Dialog über die visuelle Repräsentation einer Subkultur.

Vor dem Niedergang der US-amerikanischen Bürgerrechtsbewegung und der beginnenden Wirtschaftskrise in den 1970er Jahren entstand Hip-Hop auf den Straßen der Bronx als Widerstand gegen die Ausgrenzung der afroamerikanischen Bevölkerung. Elemente wie **Rap**, **DJing**, **Graffiti** und **Breakdance** entwickelten sich vor dem Hintergrund einer Jugend, die sich den urbanen Raum der Großstädte anzueignen begann. Tiefhängende Hosen, farbenfrohe Kleidung, Bandanas und Turnschuhe zeigten die Zugehörigkeit zu einer Subkultur, die durch Musik, Tanz und Mode von ihrer Lebensrealität berichtete. Die Werke der Ausstellung zeichnen die globalen Auswirkungen der Hip-Hop-Kultur exemplarisch nach und präsentieren visuelle Erscheinungsformen einer Geschichte zwischen Selbstermächtigung und Widerstand.

2019 wurde das New Yorker Kollektiv **BlackMass Publishing** von **Yusuf Hassan** und **Kwamé Sorrell** gegründet, um mehr Sichtbarkeit für Schwarze Künstler:innen zu schaffen. Durch die Kombination von Archivfotografien und gefundenem Druckmaterial führen die beiden Künstler, das aus der Musik stammende Konzept des „Samplings“ fort. In der ausgestellten Werkgruppe *50 Years of Hip Hop* werden Ton-, Bild- und Videofragmente in einen offenen Dialog gesetzt, der neue Vorstellungen von Autor:innenschaft, Originalität und Formen der Archivierung eröffnet.

Die Videoarbeit *Allen Street, N.Y., May 24th, 1994, 1994* von **Beat Streuli** zeigt einen Ausschnitt einer stark frequentierten New Yorker Straße, die nie zu stehen scheint. Menschen unterschiedlichen Alters, Geschlechts und unterschiedlicher Hautfarbe präsentieren die Straße als ein Porträt unserer globalisierten Gesellschaft. Mit der 81-teiligen Serie *Blemishes* zeigt das Museum Folkwang erstmals Arbeiten des französischen Fotografen und Profi-Skateboarders **Paul Grund** im Rahmen einer musealen Ausstellung. Grund dokumentiert mit dem Blick des Skateboarders in grobkörnigen Schwarz-Weiß-Aufnahmen flüchtige Momente des Lebens auf den Straßen von Los Angeles.

# Museum Folkwang

Zudem werden zwei Fotografien der niederländischen Fotografin **Dana Lixenberg** gezeigt, die in den 1990er Jahren für das amerikanische Hip-Hop-Magazin *Vibe* die beiden Hip-Hop-Ikonen **Notorious B.I.G. und Tupac Shakur** porträtierte. Nachdem die rivalisierenden Rapper während der gewaltsamen Ausschreitungen zwischen ihren beiden Plattenfirmen Bad Boy Entertainment (New York) und Death Row Records (Los Angeles) erschossen wurden, erlangten Lixenbergs Porträts Popularität und wurden immer wieder in andere Kontexte transferiert.

Mit einer großformatigen Tapete, die einen besprühten Waggon der Warschauer U-Bahn zeigt, wirft die Ausstellung auch einen Blick auf die Protestkultur in Europa. Das Bild des polnischen Fotografen **Adam Lach** ist Teil des **Archive of Public Protests** und zeigt das Graffiti eines roten Blitzes, das bei Demonstrationen gegen neue Abtreibungsgesetze in Polen als Symbol des Widerstands verwendet wurde.

Ob mit Rugby-Shirt, Fußballtrikot oder ohne Shirt – die 12-teilige Serie des niederländischen Konzeptkünstlers **Hans Eijkelboom** entstand in Zusammenarbeit mit dem Art Director und Stylisten **Imruh Asha** für die Ausgabe Men Making Clothes des Magazins *Fantastic Man*. Gemeinsam inszenieren sie dafür männliche Models auf den Straßen Amsterdams und zeigen so eine humorvolle Studie über den vergleichenden Blick auf die aktuelle **Straßenmode**.

Zeitgleich mit der Ausstellung **Walk This Way. Hip-Hop & Street Culture** zeigt das Museum Folkwang **vom 24. Januar bis zum 27. April** ausgewählte Abschlussarbeiten von Absolvent:innen des Masterstudienprogramms Photography Studies & Practice der Folkwang Universität der Künste.

## Pressebild



**Dana Lixenberg**  
*Christopher Wallace (Biggie)*, 1996  
Inkjet Print, 102 x 81 cm  
© Dana Lixenberg & Grimm Gallery

## Biografien

# Museum Folkwang

### **BlackMass Publishing / Yusuf Hassan**

BlackMass Publishing aus New York City wurde 2019 von Yusuf Hassan (\*1987) gegründet. Er veröffentlicht Zines in verschiedenen Kontexten, die neue Vorstellungen von Autorenschaft, Originalität und Formen der Archivierung ausloten.

### **Dana Lixenberg**

Die niederländische Fotografin Dana Lixenberg (\*1964) lebt in New York und Amsterdam. Sie arbeitet im Auftrag von Magazinen wie dem New York Times Magazine, The New Yorker, Newsweek und Vibe.

### **Beat Streuli**

Beat Streuli (\*1957) ist bildender Künstler und Fotograf aus der Schweiz. Seine Fotografien, Videos und Installationen stehen in der Tradition der Straßenfotografie und zeigen zeitgenössische Gesellschaftsportraits der modernen Großstadt.

### **A-P-P / Adam Lach**

Adam Lach (\*1983) ist Fotograf und Mitglied des Archive of Public Protests (kurz A-P-P), einem Kollektiv aus Aktivist:innen und Künstler:innen aus Polen. Er arbeitet regelmäßig für Publikationen, wie die New York Times, Le Monde, den Guardian, GEO und Newsweek.

### **Paul Grund**

Paul Grund (\*1988) ist französischer Profi-Skateboarder und Fotograf. Er arbeitet mit analogem Material, um es in Form von selbstverlegten Zines zu publizieren oder in Ausstellungen zu zeigen.

### **Hans Eijkelboom**

Hans Eijkelboom (\*1949) ist ein niederländischer Konzeptkünstler und Fotograf. Er fotografiert in Städten auf der ganzen Welt, darunter Amsterdam, New York, Paris und Shanghai.

### **Imruh Asha**

Imruh Asha (\*1991) ist Stylist, Kreativberater und Modedirektor. Er wurde 2022 zum Fashion Director vom renommierten Dazed & Confused Magazin ernannt.

## Wandtext

# Museum Folkwang

### **WALK THIS WAY Hip-Hop & Street Culture**

Vor dem Niedergang der US-amerikanischen Bürgerrechtsbewegung und der einsetzenden Wirtschaftskrise in den 70er Jahren, entstand Hip-Hop auf den Straßen der Bronx als Widerstand gegen die Ausgrenzung der afroamerikanischen Bevölkerung. Elemente wie Rap, DJing, Graffiti und Breakdance entwickelten sich vor dem Hintergrund einer Jugend, die sich den urbanen Raum der Großstädte anzueignen begann. Tiefhängende Hosen, farbenfrohe Kleidung, Bandanas und Turnschuhe zeigten die Zugehörigkeit zu einer Subkultur, die durch Musik, Tanz und Mode von ihrer Lebensrealität berichtete.

Mittlerweile hat sich Hip-Hop weit über die Bronx hinaus ausgebreitet und ist zu einer globalen Bewegung geworden, die Menschen weltweit verbindet. In vielen Teilen der Welt nutzen junge Menschen Hip-Hop, um ihre Stimmen zu erheben, ihre Geschichten zu erzählen und sich gegen Ungleichheit und Diskriminierung zu positionieren. Die Hip-Hop Kultur hat sich als eine universelle Sprache etabliert, die soziale Barrieren überwindet und zur Förderung von Gemeinschaft und politischem Engagement beiträgt.

2019 wurde BlackMass Publishing in New York von Yusuf Hassan und Kwamé Sorrell mit dem Ziel gegründet, mehr Sichtbarkeit für schwarze Künstler:innen zu schaffen. Ihre handgefertigten Zines in kleinen Auflagen zirkulieren außerhalb traditioneller Verlagsnetzwerke und setzen das aus der Musik stammende Konzept des „Samplings“ fort. Ton, Bild und Videofragmente werden in einem offenen Dialog gestellt, der neue Vorstellungen von Autorenschaft, Originalität und Formen der Archivierung eröffnet.

Ausgehend von den Zines zeichnen die in der Ausstellung präsentierten Werke die globalen Auswirkungen der Hip-Hop Kultur nach und präsentieren die visuellen Erzeugnisse einer Geschichte zwischen Selbstermächtigung und Widerstand.

Mit Werken von BlackMass Publishing, Hans Eijkelboom & Imruh Asha, Paul Grund, Adam Lach / A-P-P, Dana Lixenberg und Beat Streuli.

## Index

# Museum Folkwang

## 50 years of Hip Hop BlackMass Publishing / Yusuf Hassan

1. Rakim & Eric B
2. Mobb Deep
3. LL Cool J
4. Big L
5. Biggie
6. Tupac
7. Jay-z
8. Slick Rick
9. Big Daddy Kane
10. OutKast
11. The Roots
12. Mos Def
13. Nas
14. Wu-Tang
15. J Dilla
16. Lil Wayne
17. 50 Cent
18. Ja Rule
19. The Lox
20. DMX
21. Foxy Brown
22. Lil Kim
23. Queen Latifah
24. RUN DMC
25. Kanye West
26. MC Lyte
27. Big Pun
28. NWA
29. Common
30. Kendrick Lamer
31. Dipset
32. Snoop Dogg
33. Missy Elliott
34. Busta Rhymes
35. Grand Masterflash
36. Pete Rock and CL Smooth
37. Tribe Called Quest
38. KRS-One
39. Doug E. Fresh
40. Gang Starr
41. Public Enemy
42. Kool G Rap
43. MF DOOM
44. GZA
45. Biz Markie
46. De La Soul
47. Lauryn Hill
48. The Fugees
49. Old Dirty Bastard
50. Digital Underground

## Daten und Fakten

# Museum Folkwang

**WALK THIS WAY**  
**Hip-Hop & Street Culture**  
**24. Januar – 27. April 2025**

**Eintritt frei**

**Kurator**  
Thomas Seelig, Museum Folkwang

**Wissenschaftliche Mitarbeit / Kuratorische Assistenz**  
Lasse Branding

**Ausstellungsfläche**  
277,16 m<sup>2</sup>  
3 Räume

**Exponate**  
95 Fotografien (Silbergelatineabzüge, Offsetdrucke, Inkjetprint)  
2 großflächige Digitaldrucke  
50 Zines  
5 Magazine  
1 Videoinstallation

### **Künstler:innen**

BlackMass Publishing / Yusuf Hassan  
Hans Eijkelboom & Imruh Asha  
Paul Grund  
A-P-P / Adam Lach  
Dana Lixenberg  
Beat Streuli

**Öffnungszeiten**  
Di bis So 10 bis 18 Uhr, Do und Fr 10 bis 20 Uhr, Mo geschlossen

**Besucherbüro / Buchung von Führungen**  
info@museum-folkwang.essen.de, 0201 88 45 444

# Museum Folkwang

## **Feiertage während der Laufzeit**

Geöffnet: 18. April 2025 – Karfreitag; 21. April 2024 – Ostermontag

## **Begleitprogramm**

Freitag 11. April, 18 Uhr

Video Folkwang-Programm / Filmvorführung

*Style Wars*, 1983

Video 70 Min.

Alle Termine und aktuelle Informationen unter [www.museum-folkwang.de](http://www.museum-folkwang.de)

## **Anfahrt**

Verkehrsverbindungen ab Essen Hauptbahnhof: Straßenbahn- und U-Bahn-Linien 101, 106, 107, 108 und U11 in Richtung Bredeney bzw. Messe Gruga bis Haltestelle Rüttscheider Stern (der Weg zum Museum Folkwang ist ausgeschildert, Fußweg ca. 7 Minuten).

Zu Fuß ab Essen Hauptbahnhof: 15 Minuten Fußweg ab Südausgang Essen Hbf. Folgen Sie den Hinweisschildern.

Mit dem Auto: Navigationsinfo: Museumsplatz 1, 45128 Essen



## Pressebilder

# Museum Folkwang

Das Bildmaterial darf nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung ***Walk this Way. Hip-Hop & Street Culture (24. Januar – 27. April 2025)*** im Museum Folkwang verwendet werden. Die Bilder dürfen weder beschnitten noch in irgendeiner Weise verändert werden. Im Internet dürfen die Werke maximal in einer Auflösung von 72 dpi abgebildet werden. Die Verwendung in Social Media muss vor Nutzung eigenständig angefragt werden. Wir bitten um Übersendung eines Belegexemplars an die Pressestelle des Museum Folkwang. Längere Fotostrecken bedürfen besonderer Absprache mit dem Museum Folkwang. Diese Bilder finden Sie im Online-Pressebereich des Museum Folkwang.



**BlackMass Publishing**  
*50 Years of Hip Hop*, 2022  
Xerox-Zine, 21,5 x 14 cm  
© BlackMass Publishing



**BlackMass Publishing**  
*50 Years of Hip Hop*  
50 Xerox-Zines, je 21,5 x 14 cm  
© BlackMass Publishing



**Dana Lixenberg**  
*Tupac Shakur*, 1993  
Silbergelatine-Abzug, 60 x 50 cm  
© Dana Lixenberg & Grimm Gallery

Im Rahmen der aktuellen Berichterstattung darf nur eines der beiden Bilder von Dana Lixenberg auf einmal veröffentlicht werden.



**Dana Lixenberg**  
*Christopher Wallace (Biggie)*, 1996  
Inkjet Print, 102 x 81 cm  
© Dana Lixenberg & Grimm Gallery

Im Rahmen der aktuellen Berichterstattung darf nur eines der beiden Bilder von Dana Lixenberg auf einmal veröffentlicht werden.



**Hans Eijkelboom & Imruh Asha**  
*Spencers*, 2022, für *Fantastic Man Magazine*  
Offsetdruck, 84 x 59 cm  
© Hans Eijkelboom & Imruh Asha



**Hans Eijkelboom & Imruh Asha**  
*Football Shirts*, 2022, für *Fantastic Man Magazine*  
Offsetdruck, 84 x 59 cm  
© Hans Eijkelboom & Imruh Asha

# Museum Folkwang



**Paul Grund**  
*Untitled, 2022*  
Aus der Serie *Blemishes*  
Silbergelatine-Abzug, 17,8 x 26,8  
cm  
© Paul Grund



**Paul Grund**  
*Untitled, 2022*  
Aus der Serie *Blemishes*  
Silbergelatine-Abzug, 17,8 x 26,8 cm  
© Paul Grund



**Paul Grund**  
*Untitled, 2022*  
Aus der Serie *Blemishes*  
Silbergelatine-Abzug, 17,8 x 26,8  
cm  
© Paul Grund



**Adam Lach / A-P-P**  
*Polen, Warschau, 2020/2024*  
Ein Waggon der polnischen  
Eisenbahn, schwarz bemalt  
mit dem Symbol des roten Blitzes  
Digitaldruck  
© Adam Lach



**Beat Streuli**  
*Allen Street, N.Y., May 24th, 1994,*  
1994  
Digitalisiert, 42min (Videostill)  
© Beat Streuli / Courtesy of FMAC  
Geneve